

1551 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIII. GP

Bericht des Finanz- und Budgetausschusses

über die Regierungsvorlage (1493 der Beilagen): Bundesgesetz über Maßnahmen zur finanziellen Sanierung des Hafens Linz

Um den Hafen der Stadt Linz in kaufmännischer Hinsicht auf eine wirtschaftlich gesündere Basis zu stellen, ersuchten die Stadtbetriebe Linz, daß der Bund auf einen Teil seiner Forderungen verzichte. Der Verzicht des Bundes zugunsten der Stadtbetriebe Linz besteht demnach aus dem pauschalierten Zinsenzuschlag von 10% seiner Beiträge und einem Anteil von 75% von dem verbleibenden Rest nach Abzug der geleisteten Rückzahlungen.

Der Finanz- und Budgetausschuß hat den erwähnten Gesetzentwurf in seiner Sitzung am

22. April 1975 in Verhandlung genommen. Nach einer Debatte, an der sich außer dem Berichterstatter die Abgeordneten Dipl.-Ing. Dr. Zittmayr, Dr. Broesigke und Sandmeier sowie der Bundesminister für Finanzen Doktor Androsch beteiligten, wurde der Gesetzentwurf mit Stimmeneinhelligkeit angenommen.

Der Finanz- und Budgetausschuß stellt somit den Antrag, der Nationalrat wolle dem von der Bundesregierung vorgelegten Gesetzentwurf (1493 der Beilagen) die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, am 22. April 1975

Hirscher
Berichterstatter

Dr. Tull
Obmann